



CME-Fragebogen

Fragen

1. Keine wichtige Rolle bei der Schmerz-wahrnehmung und -verarbeitung spielt

- (A) das Kleinhirn.
- (B) die Inselrinde.
- (C) der anteriore cinguläre Kortex.
- (D) der primäre somatosensible Kortex.
- (E) der sekundäre somatosensible Kortex.

2. Die kortikale Neuroplastizität beim Menschen lässt sich nicht nachweisen mit der

- (A) Magnetenzephalografie (MEG).
- (B) funktionellen Kernspintomografie (fMRI).
- (C) Positronenemissionstomografie (PET).
- (D) digitalen Subtraktionsangiografie (DSA).
- (E) Elektroenzephalografie (EEG).

3. Ein häufiges Symptom beim komplexen regionalen Schmerzsyndrom ist

- (A) der Rigor.
- (B) die Allodynie.
- (C) die Spastik.
- (D) die Blasen-Mastdarm-Störung.
- (E) pulsierender Kopfschmerz.

4. Bei der medikamentösen postoperativen Schmerztherapie sollte(n)

- (A) das WHO-Stufenschema befolgt werden.
- (B) Opioide wegen der möglichen Atemdepression nur im Ausnahmefall verwendet werden.
- (C) postoperativ die orale Darreichungsform favorisiert werden.
- (D) bei älteren Patienten generell niedrigere Analgetika-Dosen verabreicht werden.
- (E) bei Eingriffen mit hohem Blutungsrisiko nichtsteroidale Antirheumatika bevorzugt werden.

5. Rückenmarksnahe Regionalverfahren (PDA, SPA)

- (A) können nach ausgiebiger Desinfektion auch an infizierten Hautarealen vorgenommen werden.
- (B) können vom Geübten auch unter effektiver Antikoagulation angewendet werden.
- (C) sind für Kinder ungeeignet.
- (D) sollten bei fehlenden Kontraindikationen bevorzugt werden.
- (E) sind nur bei Eingriffen an den unteren Extremitäten indiziert.

6. Die Dosis für die postoperative Opioidtherapie

- (A) ist bei Drogenabhängigen wegen des guten Ansprechens auf Opioide vermindert.
- (B) kann im Aufwachraum für die nächsten 48 Stunden kalkuliert werden.
- (C) ist für Frauen niedriger als für Männer.
- (D) richtet sich ausschließlich nach dem analgetischen Effekt.
- (E) ist unabhängig von der Applikationsform.

7. Ein Symptom der körperlichen Abhängigkeit ist

- (A) ein körperliches Entzugssyndrom.
- (B) Obstipation.
- (C) zwanghaftes Verhalten.
- (D) Missbrauch.
- (E) Toleranz.

8. Ziel der Therapie chronischer Schmerzen mit Opioiden ist eine

- (A) Funktionsverbesserung.
- (B) Verhinderung von Somatisierungen.
- (C) Vermeidung einer Toleranzentwicklung.
- (D) Prophylaxe psychischer Fehlentwicklungen.
- (E) Coping-Verbesserung.

9. Intensive Somatisierungen sind verbunden mit

- (A) psychischer Komorbidität.
- (B) verbesserter Compliance.
- (C) posttraumatischer Belastungsstörung.
- (D) Nikotinabhängigkeit.
- (E) Kreuzabhängigkeit.

10. Missbräuchliches Verhalten während einer Opioidtherapie beinhaltet vor allem

- (A) Non-Compliance.
- (B) Laxanzienabusus.
- (C) Toleranz.
- (D) körperlichen Entzug.
- (E) Anpassungsstörungen.

CME-Fragebogen



Antworten

Bitte kopieren, ausfüllen und an die unten angegebene Adresse senden.

Ihr Ergebnis (wird vom Verlag ausgefüllt)

Sie haben _____ von _____ Fragen richtig beantwortet und somit

- bestanden und 1 Fortbildungspunkt erworben
 nicht bestanden.

Stuttgart, _____

 (Stempel/Unterschrift)

Lernerfolgskontrolle

(nur eine Antwort pro Frage ankreuzen)

- | | | | | | | | | | | | |
|---|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|----------------------------|
| 1 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 6 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 2 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 7 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 3 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 8 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 4 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 9 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |
| 5 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E | 10 | <input type="checkbox"/> A | <input type="checkbox"/> B | <input type="checkbox"/> C | <input type="checkbox"/> D | <input type="checkbox"/> E |

Erklärung

Ich versichere, dass ich die Beantwortung der Fragen selbst und ohne fremde Hilfe durchgeführt habe.

 Ort/Datum

 Unterschrift

Bitte senden Sie den vollständig ausgefüllten Antwortbogen und einen an Sie selbst adressierten und ausreichend frankierten Rückumschlag an den Georg Thieme Verlag, CME, Joachim Ortleb, Postfach 30 11 20, 70451 Stuttgart. Einsendeschluss ist der 30. Juni 2006 (Datum des Poststempels). Die Zertifikate werden spätestens 14 Tage nach Erhalt des Antwortbogens versandt. Von telefonischen Anfragen bitten wir abzusehen.

Teilnahmebedingungen der zertifizierten Fortbildung

Für diese Fortbildungseinheit erhalten Sie 1 Fortbildungspunkt im Rahmen des Fortbildungszertifikates der Ärztekammern.

Hierfür

- müssen 80% Fragen richtig beantwortet sein.
- muss die oben stehende Erklärung vollständig ausgefüllt sein.
Unvollständig ausgefüllte Bögen können nicht berücksichtigt werden!
- muss Ihre Abonnementnummer im entsprechenden Feld des Antwortbogens angegeben oder eine CME-Wertmarke im dafür vorgesehenen Feld aufgeklebt sein.

CME-Wertmarken für Nicht-Abonnenten

CME-Wertmarken (für Teilnehmer, die den **klinikarzt** nicht abonniert haben) können beim Verlag zu folgenden Bedingungen erworben werden: 6er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis Euro = 63,- inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901916; 12er-Pack Thieme-CME-Wertmarken, Preis Euro = 99,- inkl. MwSt., Artikel-Nr. 901917. Bitte richten Sie Bestellungen an: Georg Thieme Verlag, Kundenservice, Postfach 301120, 70451 Stuttgart.

Wichtige Hinweise

Die CME-Beiträge des **klinikarzt** wurden durch die Ärztekammer Baden-Württemberg anerkannt. Der **klinikarzt** ist zur Vergabe der Fortbildungspunkte für diese Fortbildungseinheit berechtigt. Diese Fortbildungspunkte der Ärztekammer Baden-Württemberg werden von anderen zertifizierenden Ärztekammern anerkannt. Die Vergabe der Fortbildungspunkte ist nicht an ein Abonnement gekoppelt!